

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Norden / Nippes / Weidenpesch  
6./7. September 2024 | 36. Woche | 3. Jahrgang

So erreichen Sie uns

Zustellung:  
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu:  
[www.bit.ly/edw-zustellung](http://www.bit.ly/edw-zustellung)  
oder per Mail an:  
[reklamation@rdw-koeln.de](mailto:reklamation@rdw-koeln.de)  
  
Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:  
(0 22 32) 94 52 00  
[privat@express-die-woche.de](mailto:privat@express-die-woche.de)  
  
Gewerbliche Anzeigen:  
[gewerblich@express-die-woche.de](mailto:gewerblich@express-die-woche.de)  
  
Die Redaktion:  
EXPRESS – Die Woche  
Amsterdamer Str. 192  
50735 Köln / [redaktion@express-die-woche.de](mailto:redaktion@express-die-woche.de)  
[express-die-woche.de](mailto:express-die-woche.de)

Als Alfred Neven DuMont (†88) das Kölner Boulevardblatt aus der Taufe hob

60 Jahre  
EXPRESS

ANZEIGE

GROSSES MARKISEN-Sommerfinale!

Sofort lieferbar! Zwischenverkauf vorbehalten.

Wir brauchen Platz für Neues!

20%+10%  
RABATT  
auf AUSSTELLUNGS- und LAGERMARKISEN\*

75 Jahre  
BREITENSCHE  
FRANZ AACHEN  
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**  
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · [www.franz-aachen.com](http://www.franz-aachen.com)  
MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

## Lanxess-Arena weltweit Platz Nr. 8

**Köln.** Gemessen an den Ticketverkäufen in den Kategorien Konzert, Show und Entertainment rangiert die Lanxess-Arena nach dem ersten Halbjahr 2024 auf dem achten Platz weltweit. So steht es beim renommierten Branchenmagazin „Pollstar“, das quartalsweise die Besucherzahlen der großen Arenen erfasst und veröffentlicht.

Mit 592 811 verkauften Tickets von Januar bis Ende Juni lässt das Deutzer Henkelmännchen unter anderem das Forum in Mailand und das Barclays Center in Brooklyn hinter sich. Auf Platz eins wird der Madison Square Garden in New York mit 840 023 Gästen geführt.



Kölns „Wohnzimmer“: Die Lanxess-Arena. Foto: Goyert

Deutschlands größte und meistbesuchte Multifunktionsarena hatte im Vorjahresvergleich noch den zweiten Platz belegt. Doch Sportveranstaltungen fließen in die Statistik nicht ein, von denen es innerhalb der ersten Jahreshälfte zahlreiche gab. Allen voran sorgte die Handball-Europameisterschaft dafür, dass während dieser Zeit keine Konzerte in der Deutzer Halle stattfinden konnten.

Dementsprechend positiv äußert sich denn auch Arena-Geschäftsführer Stefan Löcher: „Wir können sehr zufrieden sein. Vor allem, wenn man bedenkt, dass wir hier eine umfangreiche Handball-EM mit über 335 000 Gästen gespielt haben, die nicht in das Ranking einfließt und wodurch beispielsweise auch Termine der Lachenden Kölnarena weggefallen sind.“ Die Arena fungiere als wichtiger Booster für Handwerk, Handel und Gastronomie in der Region.

Auch in den nächsten Monaten stehen in Deutz publikumsstarke Veranstaltungen an, etwa drei Shows von Ayliya und jeweils zwei von Peter Fox, BAP und Cat Ballou. Zudem kommen Janet Jackson und die Fantastischen Vier.

## Die Sanierung der Kölner Oper nimmt immer absurdere Ausmaße an

# Eins Komma drei Milliarden Euro



Foto: Martina Goyert

Am 12. September wird in Müngersdorf eine Trauerfeier für Christoph Daum

stattfinden

## Großer Abschied im Stadion

**Köln.** Vergangenen Sonntag lief der 1. FC Köln bei seinem Spiel gegen den FC Schalke 04 mit schwarzer Armbinde auf, andere Bundesligaver-eine taten es ihm gleich. Dies geschah zu Ehren des am 24. August in Köln verstorbenen Christoph Daum (†70). Diese Momente der Anteilnahme waren jedoch nur ein kleiner Vorgeschmack auf das, was am 12. September folgen wird. Die Fußball-Szene wird sich an jenem Donnerstag im ganz großen Stil vom schillernden und legendären Trainer verabschieden.

Im Rhein-Energie-Stadion

wird dann eine große Trauerfeier für Daum stattfinden. Bestattungs-Profi Christoph Kuckelkorn (59) kümmert sich gerade um die Details, Daums langjähriger Freund Reiner Calmund (75) unterstützt Witwe Angelica bei den umfangreichen Vorbereitungen.

Insgesamt stand Daum als Spieler und als Trainer fast 18 Jahre lang beim FC unter Vertrag, wurde als Coach unter anderem zweimal Vize-Meister und führte den Klub 2008 wieder zurück in die Bundesliga. In Müngersdorf wurde er beim ersten Training 2006 nach seiner Rückkehr von

Tausenden bejubelt, hier heiratete er 2007 seine Angelica am Mittelkreis. Ein perfekter Ort für den großen Abschied.

Aber Daum hat nicht nur in Köln, Leverkusen und Stuttgart Großes erreicht. Mit Besiktas und Fenerbahce Istanbul holte er Titel in der Türkei, mit Austria Wien das Double. Er war Trainer bei Eintracht Frankfurt, dem FC Brügge, Bursaspor sowie bei der rumänischen Nationalmannschaft. Von überall wollen Verantwortliche und Wegbegleiter einen letzten Gruß an den großen Kämpfer senden.

DFB, DFL, Bundesliga - das wird ein Star-Auflauf in Müngersdorf. Ob und in welcher Form auch noch Fans bei der Trauerfeier dabei sein können, muss noch in Abstimmung mit den Behörden geklärt werden. Die Tribünen des Rhein-Energie-Stadions dürften auf jeden Fall voll werden.

Die Urnenbeisetzung wird schließlich einige Tage später im engsten Freundes- und Familienkreis auf dem Friedhof Melaten erfolgen. Drei Kilometer vom Stadion entfernt wird Daum dann seine letzte Ruhe finden. (msc.)



Zahlreiche Wegbegleiter möchten sich in Kölns Fußballtempel von der Legende verabschieden. Fotos: Bucco (o.), Roll

## Friedenskreis sucht Mitstreiter

**Pesch.** Der ökumenische Friedenskreis Köln-Pesch sucht Mitstreiter, die sich für die Themen Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung interessieren und damit auseinander setzen möchten. Der Friedenskreis lädt zu einem offenen Austausch über die aktuelle weltweite Situation ein am 9. September, 19 Uhr, im Café des ev. Gemeindezentrums Pesch, Montessoristr. 15, Infos unter 0221/34668135.

## Comedy mit Kühne: Reicht Liebe und Luft zum Sattwerden?

**Heimersdorf.** Dieses Mal hat sich Ingrid Kühne für den 20. September um 20 Uhr im Taborsaal in Heimersdorf viel vorgenommen. Frage: findet sie tröstende Worte für die männlichen Besucher oder verständnisvolle Thesen für die Besucherinnen? Wer Ingrid Kühne – auch aus den Karnevalssitzungen – kennt, der weiß, dass es viele extrem witzige, verständnisvolle, praxisnahe oder sogar erlebte Argumente geben wird. Der Förderverein Heimersdorf freut sich, dass Ingrid Kühne trotz ihres vollen Terminkalenders mal wieder für Heimersdorf zugesagt hat. Interessierte können Tickets online unter [www.freundcv.de](http://www.freundcv.de) oder [www.agenturahrens.ticket.io/](http://www.agenturahrens.ticket.io/) Eintrittskarten für 28 Euro für einen humorvollen Abend buchen. Für den kleinen Hunger und Durst sorgt der beliebte Imbiss.

## Familienanzeigen

Einschlafen dürfen,  
wenn man das Leben nicht mehr  
selbst gestalten kann,  
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

### Heinz Stuckardt

\* 8. September 1937 † 13. August 2024

In tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von dir:  
**Deine Kinder und Enkel mit Partnern  
und Deine Urenkel**

Traueranschrift: Familie Stuckardt c/o Bestattungshaus Huth,  
50259 Pulheim (Sinnersdorf), Stommeler Straße 94

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 19. September 2024, 14.30 Uhr  
in der alten Martinuskirche, Friedhof Köln-Esch, statt.  
Anschließend begleiten wir ihn zu seiner letzten Ruhestätte.  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.  
Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an den  
Familien- und Krankenpflegeverein Köln-Pesch e. V.  
Konto: Volksbank Rhein-Erft-Köln eG,  
DE28 3706 2365 4303 8050 15 Vermerk: Heinz Stuckardt



## Wir helfen im Trauerfall

**Bestattungen LAUFF**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,  
Überführungen.

Wir erledigen für Sie sämtliche  
Formalitäten.

Beisetzungen auf allen Friedhöfen.  
Tag und Nacht sowie an Sonn- und  
Feiertagen für Sie erreichbar.

Tel. 79 48 12 Köln-Thenhoven  
Köln-Heimersdorf

Bestattungshaus *Löhrer*

Donatusstraße 10 50767 Köln-Pesch  
[www.bestattungen-loehrer.de](http://www.bestattungen-loehrer.de)

Im Trauerfall oder zur  
Bestattungsvorsorge rufen  
Sie uns gerne jeder Zeit an.

0221 - 700 960 77



[www.flohr-faust-grabsteine.de](http://www.flohr-faust-grabsteine.de)

Zeitlos schöne Grabsteine  
zu günstigen Preisen.

**Flohr Faust**  
GRABSTEINE GmbH

| Grabanlagen aus Granit                                                                                                                                    | Urnengrab                | Einzelgrab               | Doppelgrab               |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| inkl. Einfassung und Montage, Tiefenfundament mit Standfestigkeitgarantie, Schrift und Ornament eingehauen sowie einer Laterne aus Bronze oder Aluminium. | Komplett-Preis € 1.190,- | Komplett-Preis € 2.250,- | Komplett-Preis € 3.590,- |

Besuchen Sie unsere Ausstellung, finden Sie viele weitere Angebote auch auf unserer Internetseite oder fordern Sie unseren kostenlosen Hauptkatalog an - Wir helfen weiter!

Luxemburger Straße 249-251 • 50354 Hürth-Hermülheim • 02233 70 00 34

Tabus brechen, Erinnerungen schaffen  
- unsere Bestattungen sind anders,  
genau wie Sie es verdient haben.

**Eine starke Gemeinschaft!**  
In Fühlings, Heimersdorf, Worringen und Thenhoven.  
Und darüber hinaus...

Bestattungen  
**SCHWARZ**  
Fühlings, Schmiedhofsweg 2  
Heimersdorf, Volkhovener Weg 103  
0221/708 71 38

**DECKER**  
Worringen, Dörnchensweg 21  
0221/978 22 02

**LAUFF**  
Raggendorf/Thenhoven  
Räumlichkeiten Bestattungen Schwarz  
0221/79 48 12

Wir arbeiten zusammen:  
**FriedWald**  
**ZOH ZERT**

[www.bestattungen-schwarz.com](http://www.bestattungen-schwarz.com)

seit 1969 **Grabmale Schlich**  
Steinmetz- und Bildhauermeister

**Niederlassung Worringen**  
Bruchstraße 50  
50769 Köln

**Niederlassung Chorweiler**  
Thujaweg 1  
50765 Köln

**Niederlassung Dormagen**  
Emdener Str. 4  
41540 Dormagen

**Tel: 0221 - 784490 / 0171 - 2168030**  
[www.grabmale-schlich.com](http://www.grabmale-schlich.com)

Lieferung auf alle Friedhöfe  
[info@grabmale-schlich.com](mailto:info@grabmale-schlich.com)

## Kritische Stellen in den Veedeln wurden überprüft



Abgestellt E-Scooter, Poller und Mülleimer: Der vorhandenen Platz für den Fußverkehr wird zusätzlich eingeschränkt.  
Foto: Peeradontax - stock.adobe.com

## Mehr Sicherheit für Fußgänger

Schmale, zugeparkte, mit Rädern, Pollern oder Containern blockierte Bürgersteige, fehlende Zebrastreifen und Mittelinseln, gefährliche Überwege, mangelnde Aufenthaltsgüte, zu kurz getaktete Fußgängerampeln, zu wenig Grün und Rastmöglichkeiten, Barrieren für Mobilitätseingeschränkte, und einiges mehr: Dies offenbarte ein Fußverkehrs-Check in drei Kölner Bezirken.

von BERND SCHÖNECK

**Köln.** Die Mängel waren zahlreich, die die Teilnehmer-Gruppen bei den Veedelsrundgängen im Rahmen der „Fußverkehrs-Checks“ in Kalk, Ostheim und Nippes ausgemacht hatten. Zu dem Programm hatte im vorigen Jahr das Büro des städtischen Fußverkehrs-Beauftragten eingeladen; das Kölner In-

genieurbüro Via, das solche Fußverkehrs-Checks in vielen Städten von NRW leistet, führte durch das Programm. Nun hat Via seinen Abschlussbericht zum Projekt vorgelegt, verbunden mit einer Liste der Mängelstellen mitsamt Vorschlägen, wie man für jene Abhilfe schaffen könnte.

### Fast 90 mangelhafte Stellen

20 Stellen mit Verbesserungsbedarf befinden sich im Maßnahmen-Kataster für Kalk, 26 in jenem für Ostheim. Bei den beiden Veedels-Begehungen durch den Nippeser Osten und Westen kamen insgesamt 43 Vorschläge zusammen. Ein besonderer Schwerpunkt bei den Rundgängen waren mögliche Gefahrenstellen rund um die Grundschulen in den Stadtteilen; vielerorts hatten sich Schulklassen, Lehrkräfte und Elternpfleg-

schaften an der Aktion beteiligt.

In den Maßnahmenkatalogen hat Via die Schwachstellen mit einem Ampelsystem priorisiert: Rot steht hierbei für sicherheitsrelevante Befunde, von denen eine potenzielle Gefahr für den Fußverkehr ausgeht. Mit Gelb sind Einschränkungen der Bewegungs- und Barrierefreiheit gekennzeichnet, die den Raum für Fußgänger einschränken oder sie zu Umwegen zwingen. Die Farbe Grün tragen Vorschläge, um die Attraktivität des Zu-Fuß-Gehens zu erhöhen, etwa mit attraktiverer Straßenraum-Gestaltung, Verweilmöglichkeiten, Entsiegelung von asphaltierten Flächen, mehr Grün und Wasser-Elementen.

„Erste Maßnahmen werden derzeit bereits von der Stadtverwaltung auf straßenplanerische, verkehrsrechtliche und

verkehrstechnische Machbarkeit geprüft“, so Stadt-Sprecher Robert Baumanns. „Dabei wird ein besonderer Fokus auf Maßnahmen gelegt, die kurzfristig umgesetzt werden können, wie beispielsweise das Freihalten von Ecken und Sichtachsen sowie die Verlagerung von Fahrradabstellanlagen von Gehwegen.“

Für alle darüber hinaus gehenden Maßnahmen seien politische Prüfaufträge erforderlich, die man dann im Rahmen der verfügbaren Ressourcen abarbeiten wolle. Auch die Neuausschreibung der nach dem Weggang von Amtsinhaber Nico Rathmann vakanten Stelle des städtischen Fußverkehrs-Beauftragten soll in Kürze starten.

Die Dokumentationen der Fußverkehrs-Checks sowie die Mängellisten sind im städtischen Ratsinformations-System hinterlegt.



## Bürger sind nun gefragt

**Weidenpesch.** Der Stadtentwicklungsausschuss der Stadt Köln hat am 22. Januar 2015 beschlossen, die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung für das Bebauungsplanverfahren „Südliche Schmiedegasse“ in Köln-Weidenpesch durchzuführen. Diese Beteiligung fand vom 12. bis 19. März 2015 in Form eines Aushangs statt.

Da das Plangebiet inzwischen auf die Klosterfragasse und den Pallenbergstift erweitert wurde, ist eine erneute frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen. Diese fand neulich in Form einer Bürgerinformationsveranstaltung statt.

Das Plangebiet umfasst etwa 4,9 Hektar und liegt im Stadtteil Weidenpesch im Bezirk Köln-Nippes. Es wird im Nor-

den von der Schmiedegasse, im Osten von der Merheimer Straße, im Süden und Westen vom Nordfriedhof begrenzt.

Zusätzlich umfasst es den Trassenbereich der nicht ausgebauten Klosterfragasse und des Cellitinnenwegs sowie den zentralen Platzbereich innerhalb des Pallenbergstifts. Ziel der Planung ist es, Bau-recht für eine neue Gesamtschule auf der ehemaligen Erweiterungsfläche des Nordfriedhofs südlich der Schmiedegasse zu schaffen. Zudem soll die Verkehrssituation im Bereich der Schmiedegasse neu geordnet und das Planungsrecht an die aktuellen Verkehrsbedarfe angepasst werden. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der sicheren Erschließung von Schulwegen und der

Verbesserung der Nord-Süd-Verbindung für Fußgänger und Radfahrer zwischen Merheimer Straße und Jesuitengasse.

Der aktuell gültige Bebauungsplan sieht eine vollständige Versiegelung und den autogerechten Ausbau der nicht ausgebauten Klosterfragasse und des Cellitinnenwegs vor, was nicht mehr zeitgemäß ist. Daher wurden diese Bereiche in den neuen Bebauungsplan aufgenommen, um eine abgestimmte Erschließungsplanung mit den Anwohnern zu ermöglichen.

Darüber hinaus sollen Spielplätze ergänzt sowie Flächen für eine Jugendeinrichtung und betreutes Wohnen für Jugendliche bereitgestellt werden. Auch im Pallenberghaus sollen entsprechende Flächen

eingepflanzt und eine neue Fußwegeverbindung zwischen dem zentralen Platz und dem Cellitinnenweg geschaffen werden. Das städtebauliche Konzept kann bis zum 20. September online unter **beteiligung-bauleitplanung.koeln** eingesehen werden. Weitere Informationen sind telefonisch beim Stadtplanungsamt unter 0221/22 12 28 10 oder per E-Mail an **bauleitplanung@stadt-koeln.de** erhältlich. Stellungnahmen können bis zum 20. September 2024 schriftlich an das Bezirksbürgermeisterin des Stadtbezirks Nippes, Dr. Diana Siebert, Bezirksrathaus Nippes, Neusser Straße 450, 50733 Köln, oder per E-Mail an **Diana.Siebert@stadt-koeln.de** gesendet werden.

## 100 Jahre alt, aber so beliebt wie am ersten Tag: Kleingarten Schlösser

# Langes Warten auf den Garten

Es war ein regnerisches Jahr bislang, entsprechend üppig grünen die Parzellen. Für die einen ist es die eigene grüne Oase, für die anderen ein Stück Urlaub vor der Haustür. Schrebergärten sind eine Welt für sich. Doch was entdeckt man, wenn man einen Blick hinter den Gartenzaun wagt?

VON HANS-WILLI HERMANS

**Köln.** Schwierige Zeiten für Kleingärtner, man kommt mit dem Beischneiden kaum nach und ihr natürlicher Feind vermehrt sich prächtig: „Schnecken fressen ja leider kein Unkraut, sondern nur die guten Sachen. Die wissen, was schmeckt“, sagt Christine Werker, die zusammen mit ihrem Mann Günther seit 20 Jahren eine Parzelle beim Schlösser Kleingartenverein gepachtet hat. Christiane Overkamp, seit März Vorsitzende des Vereins, pflichtet ihr bei: „Eine ganz schlechte Ernte, für die Neulinge hier ist das bestimmt megafrustrierend. Aber so lernen sie schnell, dass man sich über alles freuen sollte, was gelingt.“

Immerhin, tröstet sich die 80 Jahre alte Christine Werker, sei die Lage ja nicht so dramatisch wie in der Nachkriegszeit oder in den 1920er-Jahren, als die Kleingärten noch einen wesentlichen Teil zur Versorgung der Bevölkerung mit frischem Obst und Gemüse beitrugen. Im kollektiven Gedächtnis des Vereins spielen diese Zeiten durchaus eine Rolle, denn er wurde vor genau 100 Jahren gegründet, im Jahre 1924. Im Gemeindesaal der katholischen Kirche wurde das Jubiläum am letzten August-Wochenende groß gefeiert. Auf der Gästeliste standen auch einige besondere Ehrengäste: vier Mitglieder der Familie Schlösser, der einst ein Großteil der Fläche des heutigen Stadtteils Neuhrenfeld gehörte.

„Schlössers Gärten“ heißt das Areal zwischen Subbeller Straße und Takustraße noch heute. Der frühere Eigentümer Aloys Anton Schlösser hatte dort in der zweiten Hälfte

des 19. Jahrhunderts riesige Obstplantagen mit geschätzt 15.000 Bäumen angelegt. „Der alte Birnbaum in unserem Garten stammt noch aus dieser Zeit, deshalb durften wir ihn nicht fällen, als ich mal umbauen wollte“, berichtet Wolfgang Scheidt. Seine Gattin Hannelore erzählt, sie habe noch als Kind in den 1960er-Jahren Äpfel von Bäumen gepostet, die zum Restbestand der alten Plantagen gehörten. „Ungefähr da, wo jetzt der Brunnen in der Dechenstraße steht.“

Zu Beginn des vergangenen Jahrhunderts aber, als die Straßen in der Umgebung des Lenuplatzes entstanden, waren die Obstgärten nach und nach in Bauland umgewidmet worden. Schon ab 1913 wurden die restlichen Gartenflächen an die Anwohner zum Anbau von Obst und Gemüse für den Eigenbedarf verpachtet.

Die Pächter gründeten 1924 den Kleingartenverein, um ihre Interessen besser vertreten zu können, was nicht immer ein-

**Im Jahr 1924 wurde der Verein gegründet**

fach war: Weitere Flächen wurden etwa für den Bau der Realschule in Anspruch genommen, eine Grünfläche legte die Stadt ebenfalls an. Heute besteht die Anlage mit ihren insgesamt 109, durchschnittlich 200 Quadratmeter großen Parzellen aus drei voneinander getrennten „Blocks“.

Längst treibt die Städter nicht mehr blanker Hunger in die Kleingärten. „Junge Eltern, die mit ihren Kindern Zeit im Grünen verbringen möchten, aber auch Rentner, die nach dem Berufsleben endlich Zeit für Gartenarbeit haben, sind heute die Hauptinteressenten“,



Christiane Overkamp bei ihrem Rundgang durch die drei „Blocks“ Foto: Hermans

erzählt Christiane Overkamp. Das Image der „Strebergärten“ sei längst passé, heute reiße man sich um die Parzellen: „Unsere Warteliste ist derzeit geschlossen, fünf bis sieben Jahre müssen sich die Anwärter etwa gedulden.“

Neu sei auch, dass die meisten neuen Pächter kaum Vorkenntnisse in Sachen Hobby-Gärtnerei mitbrächten und die Herausforderungen unterschätzten. „Wir versuchen verstärkt, einzelne Gärten an zwei Familien zu verpachten, dann fällt ihnen die Bewirtschaftung leichter. Die ist recht zeitaufwendig, und heute sind ja oft beide Eltern berufstätig“, so Overkamp. Zur Schulung der Mitglieder fehlten dem Verein leider ehrenamtliche Fachberater, ausgebildet würden diese vom Landesverband Rheinland der Kleingärtner: „Das läuft über ein Jahr und ist ganz schön anspruchsvoll.“

Wichtig wären Fachberater auch im Hinblick auf den Klimawandel. Allmählich müsse

man zum Anbau von Pflanzen übergehen, die dem standhalten können, sagt Overkamp, auch über Methoden zur Einsparung von Wasser müsse man sich informieren. Christian Nies ist da Vorreiter, abgeschnittene Äste und Kraut liegen haufenweise in seinem Garten, damit sie zu Mulch verrotten. Der kühlt nämlich den Boden.

Totholz-Ecken hat er auch angelegt, darin fühlten sich Kröten und Insekten wohl, auch Brennesseln lasse er stehen, „weil sie Schmetterlinge anziehen“. Besonders stolz ist Nies aber auf seine Erdhumeln, den Eingang zu ihrem unterirdischen Bau hat er mit einer gewölbten Dachpfanne geschützt. „Die finde ich toll, die bestäuben die Pflanzen“, schwärmt er. Und als er kürzlich mit seiner Tochter in der Hängematte von der Gartenarbeit ausruhte, stand plötzlich ein Fuchs auf dem Kompost: „Der schaute uns einfach an – eine ganz coole Nummer.“



Christine und Günther Werker in ihrem Kleingarten. Foto: Hermans

## Erbe regeln

### Schenkung und Übertragung richtig planen

- Schenkung und Übertragung innerhalb der Familie
- Vermeidung von Erbschafts- und Schenkungssteuern
- Absicherung von Angehörigen durch Testament und Erbvertrag

Montag, 9. bis Freitag, 13. September 2024

Spezialisierte Rechtsanwälte beraten, kostenfrei, Terminvereinbarungen unter:

☎ 0221 – 82 82 94 17

www.Testament-und-Erbe.de

SLAG Sicherheit im Alter e. G.

# Cannabis-Status in NRW: Es ist kompliziert

**Köln.** In Nordrhein-Westfalen sind bisher 69 Anträge für einen gemeinschaftlichen Cannabis-Anbau eingegangen – aber noch keine einzige Genehmigung hat eine Genehmigung erhalten. Das geht aus einer dpa-Umfrage unter den zuständigen Bezirksregierungen hervor.

Seit dem 1. Juli kann für einen angestrebten gemeinschaftlichen Anbau und eine Weitergabe von Cannabis eine Erlaubnis als Anbauvereinigung beantragt werden. Das hatte der Bund in seinem Gesetz zur Teillegalisierung von Cannabis im Frühjahr festgelegt.

In der Praxis zeigt sich nun: In den knapp zwei zurückliegenden Monaten seit der möglichen Antragstellung waren die dafür vorgelegten Unterlagen in NRW überwiegend unvollständig. Und die Prüfverfahren in den Verwaltungen erwiesen sich als arbeitsintensiv. In NRW ist die Aufgabe den Bezirksregierungen übertragen worden.

Die Bezirksregierung Köln meldete aktuell 19 Anträge – allesamt unvollständig. Ein Sprecher wies auf viele Anforderun-



Der Anbau von Cannabis in Clubs stellt die Interessenten vor hohe bürokratische Hürden. Foto: The Colone - stock.adobe.com

gen hin, unter anderem werde eine Suchtpräventionsschulung vorausgesetzt. Für die Antragsteller sei das Ganze eine bürokratische Herausforderung, für die Verwaltung ein erheblicher Bearbeitungsaufwand. Die Bezirksregierung Münster verzeichnete bislang acht Anträge, von denen einem Sprecher zufolge „zur Zeit noch keiner genehmigt beziehungsweise beschieden ist“.

Im Regierungsbezirk Düsseldorf sind bisher 22 Anträ-

ge eingegangen. „Bisher hat die Bezirksregierung Düsseldorf noch keinen Antrag genehmigt“, sagte eine Sprecherin. Ähnlich sieht es in den Bezirksregierungen Arnsberg, Detmold und Münster aus. Mit einer arbeitsintensiven Erlaubniserteilung ist es aber auch noch längst nicht getan. Das Konsumcannabisgesetz sieht im Anschluss eine regelmäßige behördliche Überwachung der Anbauvereinigungen vor. Anbau-Clubs dürfen laut Ge-

setz höchstens 500 Mitglieder haben, die erwachsen sein und seit mindestens sechs Monaten in Deutschland leben müssen. Die Droge darf gemeinschaftlich angebaut und an die Vereinsmitglieder in begrenzten Mengen abgegeben – aber nicht verkauft – werden. Ein Konsum ist dort nicht erlaubt. Die Clubs müssen einen Mindestabstand von 200 Metern zu Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen und zu Spielplätzen einhalten.

## Gold- & Silberankauf Zahngoldankauf

Wir kaufen Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Golduhren, Silber, Silbertablets, Bestecke usw.



Kölner Straße 99 · Dormagen (gegenüber dem Rathaus) Telefon 0 21 33 · 42 81 00

Batteriewechsel & Ohrlochstechen

Highlight fürs Handy! Uns gibts als E-Paper: [express-die-woche.de](https://express-die-woche.de)



## Rathausaal Porz

Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz



### TOC TOC

Komödie mit Alexandra Kamp, Karsten Speck, Thomas Peters und anderen Sa., 9. November 2024, 20 Uhr



### Alle unter eine Tanne

Weihnachtskomödie mit Claudia Wenzel, Rüdiger Joswig, Daniela Wutte und anderen Sa., 7. Dezember 2024, 20 Uhr



### Rent a Friend

Komödie mit Caroline Beil, Martina Dähne, Torsten Münchow und Tommaso Cacciapuoti Sa., 29. März 2025, 20 Uhr



### Weinprobe für Anfänger

Komödie mit Anne Moll, Ulrich Gebauer und anderen Sa., 10. Mai 2025, 20 Uhr

[www.rathausaal-porz.de](https://www.rathausaal-porz.de) alle Karten unter:

**köln ticket** Hotline 0221 0221 & west ticket bonn ticket 2801

T: 0221 221 - 97333



## Sana Dreifaltigkeits-Krankenhaus Köln



### Informationsabend

## Schritt für Schritt Richtung Gesundheit

### Die orthopädische Rehabilitation

Mittwoch, 11. September 2024 - 17 Uhr bis 19 Uhr

Einlass: ab 16.30 Uhr

Konferenzraum im Erdgeschoss des Sana Dreifaltigkeits-Krankenhauses Aachener Straße 445-449 | 50933 Köln



**Rehabilitation: Was ist das? Ist das was für mich?**  
Dr. Niels Decker



**Der Schlüssel zum Erfolg: Der aktive Patient in der Reha**  
Thorsten Cremer



**Therapie mit Hand und Herz: Krankengymnastik und mehr**  
Thorsten Cremer



**Ihr Weg in die Reha: Wie komme ich dahin?**  
Ardiana Giadone

Um Anmeldung wird gebeten! Der nebenstehende QR-Code führt Sie direkt zur Veranstaltungsseite mit Anmeldemöglichkeit.

Eine alternative Anmeldemöglichkeit besteht über [ardiana.giadone@sana.de](mailto:ardiana.giadone@sana.de)



Das Desaster rund um die Sanierung der Kölner Oper nimmt immer absurdere Ausmaße an



Die Dauer-Sanierung der Oper verzögert sich erneut. Bis 2026. Vermutlich. Foto: Martina Goyert

# Eins Komma drei Milliarden Euro

Positive Auswirkungen auf das Demenzrisiko untersucht.

## Neue Studie: Gutes Hörvermögen unterstützt die geistige Fitness.

Wussten Sie, dass gutes Hören mit einem geringeren Demenzrisiko verbunden ist?<sup>1</sup> Neueste Studien zeigen, dass bei älteren Erwachsenen eine Verbesserung des Hörvermögens einen positiven Einfluss auf die geistige Fitness haben kann.<sup>2,3</sup>

„Viele Menschen unterschätzen die Auswirkungen eines Hörverlusts und halten ihn für ein reines Problem des Gehörs“, erklärt Dr. Maren Stropahl, promovierte Neurowissenschaftlerin und Leitung der Audiologie bei GEERS. Doch die Anstrengung, unvollständige Informationen zu verarbeiten, kann das Gehirn ermüden und stressen.<sup>4</sup> So fand eine Studie aus Dänemark heraus, dass Menschen mit unbehandeltem Hörverlust ein erhöhtes Demenzrisiko haben.<sup>1</sup>

### Hörgeräte können helfen.

Hörgeräte können bei frühzeitiger Anwendung den Hörverlust ausgleichen und somit die geistige Belastung reduzieren. Sie ermöglichen es dem Gehirn, Klänge und Gespräche besser zu verarbeiten, was die geistige Fitness unterstützen kann.<sup>2,3</sup>

### Hörvermögen regelmäßig testen.

In diesem Zusammenhang möchten wir von GEERS Sie einladen, Ihr Hörvermögen testen zu lassen. Der Test ist kostenlos und unverbindlich, dauert nur 15 Minuten und erfordert keine Überweisung des Hausarztes. Im Rahmen einer bundesweiten Aktion zur Vorsorge bietet GEERS diesen Test auch in Köln ohne vorherige Terminvereinbarung an. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre geistige Fitness zu unterstützen!

Weitere Informationen erhalten Sie online auf [geers.de/koeln](https://geers.de/koeln) oder telefonisch über unsere gebührenfreie Service-Hotline 0800 724 000 222.

# GEERS

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

<sup>1</sup> Cantuaria, et al. (2024). Hearing loss, hearing aid use, and risk of dementia in older adults. JAMA Otolaryngology–Head & Neck Surgery, 150(2), 157-164. <sup>2</sup> Sarant et al. (2024). ENHANCE: a comparative prospective longitudinal study of cognitive outcomes after 3 years of hearing aid use in older adults. Frontiers in Aging Neuroscience, 15, 1302185. <https://audiologyblog.phonakpro.com/results-of-the-enhance-study-after-3-years-of-hearing-aid-use/> <sup>3</sup> Lin, et al. (2023). Hearing intervention versus health education control to reduce cognitive decline in older adults with hearing loss in the USA (ACHIEVE): a multicentre, randomised controlled trial. The Lancet, 402(10404), 786-797. <https://www.achievestudy.org/> <sup>4</sup> World Health Organization. (2021). World report on hearing. Geneva: World Health Organization. Retrieved March 8th, 2021. <https://www.who.int/publications/i/item/world-report-on-hearing>

ANZEIGE



Dr. Maren Stropahl, promovierte Neurowissenschaftlerin und Leitung der Audiologie bei GEERS

### Kommen Sie zum Gratis-Hörtest!

Jetzt einlösen bei:

1. Neusser Straße 212, 50733 Köln
2. Dellbrücker Hauptstraße 116, 51069 Köln
3. Aachener Straße 531, 50933 Köln-Braunsfeld
4. Gotenring 9, 50679 Köln-Deutz
5. Venloer Straße 389, 50825 Köln-Ehrenfeld
6. Zülpicher Straße 346, 50937 Köln-Lindenthal
7. Rambouxstraße 327, 50737 Köln-Longerich
8. Bahnhofstraße 19, 51143 Köln-Porz
9. Breiter Wall 2–4, 50769 Köln-Worringen
10. Neumarkt 31, 50667 Köln-Zentrum
11. Heumarkt 43, 50667 Köln-Zentrum
12. Vorgebirgstraße 116, 50969 Köln-Zollstock

Einfach Coupon ausschneiden und im Fachgeschäft vorzeigen.



Code für Filiale



Anfang Mai hatte Henriette Reker (67) im Rahmen einer Pressekonferenz zum Endlos-Drama rund um die Baustelle der Kölner Oper am Offenbachplatz verraten, dass sie bereits ein Kleid für die Wiedereröffnung der historischen Häuser im Schrank habe. Dieses kann sie weiterhin der Öffentlichkeit präsentieren – dann jedoch nicht mehr als Oberbürgermeisterin. Die Sanierung der Kölner Oper verzögert sich weiter – um bis zu eineinhalb Jahre. Und sie kostet bis zu 90 Millionen Euro mehr.

VON MARCEL SCHWAMBORN

Köln. Die bauliche Fertigstellung sei nun für das zweite Halbjahr 2025 geplant, teilte die Stadt mit. Auf dieser Basis erhöhe sich das Kostenbudget von zuletzt 709,4 Millionen Euro auf rund 800 Millionen Euro. Hinzu kommen noch 371 Millionen für Kredite. Ursprünglich war die Sanierung mit gut 250 Millionen Euro geplant worden.

Oberbürgermeisterin Henriette Reker sagte vergangene Woche zerknirscht, die erneute Verzögerung sei „wirklich sehr enttäuschend“ und „unglaublich bitter“. Sie sei bis zuletzt hoffnungsvoll gewesen, die

Bühnen im nächsten Jahr wiederzueröffnen. „Ich habe dieses Projekt auch persönlich eng begleitet, muss aber jetzt feststellen, dass die Realität ist, dass es mir nicht gelungen ist, das Projekt so fertigzustellen, wie ich es mir vorgestellt hatte und wie die Kölnerinnen und Kölner es auch verdient hätten“, sagte Reker. „Auch wenn ich nicht unmittelbar involviert bin, trage ich als Oberbürgermeisterin letztlich die Verantwortung, der ich mich natürlich stelle.“ Einschneidend sei die Nachricht auch für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler. Das Ganze sei ein „Drama“ und „Desaster“.

### Zahl der Arbeiter soll jetzt verdoppelt werden

Die Spielzeit 2024/25 der Oper wird somit komplett im Staatenhaus und die Spielzeit des Schauspiels vollständig im Depot stattfinden. Kulturdezernent Stefan Charles erklärte: „Jetzt zahlt es sich aus, dass die Teams der Bühnen in jeder Hinsicht vorausschauend geplant haben. Die Spielzeit 2024/25 kann deshalb reibungslos im Interim fortgesetzt werden.“

Schon im November vergangenen Jahres hatte die Stadtspitze den Termin zur

Fertigstellung wegen des mangelnden Baufortschritts vom 22. März auf den 28. Juni verlegt. Anfang Mai hatte die Stadtspitze zugeben müssen, dass sie den für den 28. Juni angepeilten Eröffnungstermin nicht einhalten könne. Die sogenannten „Staubfreiheit“ der Baustelle wurde nicht erreicht, wie Oberbürgermeisterin Henriette Reker damals ausführte.

Die aus den 50er Jahren stammende Oper und das Schauspielhaus werden seit 2012 saniert. Ursprünglich sollte die Sanierung nach drei Jahren, also 2015 abgeschlossen sein.

### „Die Baustelle leidet massiv an Performance-Schwierigkeiten“

Als einer der Gründe für die Verzögerung war in der Vergangenheit genannt worden, dass es sehr kompliziert und komplex sei, ein Gebäude-Ensemble aus der unmittelbaren Nachkriegszeit den heutigen Sicherheitsvorschriften anzupassen. Mittlerweile geht es nach Angaben der Bauleitung aber auch darum, die Geschwindigkeit der Bauarbeiten voranzutreiben und die Kommunikationswege zu verkürzen. Die Zahl der Arbeitenden auf der Baustelle soll von derzeit 170 auf 300 bis 350 erhöht

werden.

Seit dem 1. Juli verantworten Baudezernent Markus Greitemann und Professor Jürgen Marc Volm die Bühnensanierung am Offenbachplatz. Greitemanns erstes Urteil nach der Übernahme des Projekts: „Wir haben nicht die Performance auf die Baustelle gebracht, die prognostiziert war. Die Baustelle leidet massiv an Performance-Schwierigkeiten. Es mussten auch Umbau- und Rückbau-Maßnahmen vorgenommen werden, weil die Leistungen absolut mangelhaft waren.“ Eine der Maßnahmen: „Wir haben uns von Firmen getrennt, beispielsweise vom Trockenbauer.“ Projektleiter Professor Jürgen Marc Volm ergänzte: „Wir haben die Organisationsstruktur maßgeblich umgebaut und haben klare Teilprojekte gebildet. Die Prozesse zur Fertigstellung haben wir genau analysiert.“

„Derzeit sind rund 140 Arbeitende auf der Baustelle, wir wollen das auf 300 bis 350 erhöhen“, sagte Greitemann. Auch wenn die neuen Verantwortlichen erst in diesem Jahr in das Problem-Projekt eingestiegen sind, zeigen sie sich optimistisch. „Wir sind überzeugt davon, die Baustelle fertigzustellen, wir sind dafür verantwortlich“, sagte Greitemann.

## Wat fott es, es fott ...

Als Kölner ist man Kummer gewohnt und um Galgenhumor nie verlegen. Daher haben wir an dieser Stelle einmal aufgeführt, worin die 1,3 Milliarden, die bisher in die Sanierung der Oper versenkt wurden, auch hätten angelegt werden können:

- |      |                                      |
|------|--------------------------------------|
| 1,9  | Rheinbrücken                         |
| 7,2  | FC-Verpflichtungen von Kylian Mbappé |
| 8,5  | Lanxess-Arenen                       |
| 10,8 | Rhein-Energie Stadien                |
| 18,5 | komplette FC-Kader                   |
| 21,7 | Fernsehturm-Sanierungen              |
| 26   | inklusive Sportparks                 |
| 37   | Schulen                              |
| 72   | Altenheime                           |
| 3714 | Jahre Philharmonie-Platz-Bewachung   |

Foto: Krasnol

## Lesen Sie am Sonntag

Diagnose: Weiblich



### Warum Frauen andere Medizin brauchen

Genuss-Rezept für die Köstlichkeiten der Saison



### Lasagne mit Kürbis und Pilzen

## Su säht mer en Kölle

Quetsch un Flitsch

Wat ess en Quetsch un wat ess en Flitsch? Jot, mer Kölsche wessen dat, odder nit?

En Quetsch ess op Huhdütch eine Ziehharmonika odder ein Akkordeon, die mer nit nor ussenandertecke (auseinanderziehen) nä, och zesammetquetsche (zusammendrücken) kann. Flitsch hät dä Hans

Süper immer för sin Mandolin jesaat.

Mer hann en Kölle dat Krätzjes-Duo „Quetsch un Flitsch“ met dem Walter Oepen (Quetsch) un dem Wolfgang Seyffert (Flitsch) jehatt, die mer vum Kölsche Hänneschen-Thiater kannte.

Jetz ess dä Wolfgang Seyffert vör jarnit langer Zick plötzlich jestorve, wat mer ärch leid deit! Su flöck kann et jonn!

Katharina Petzoldt



schnell. schneller.

Sonntag EXPRESS

Uns gibt es auch im Internet: [www.express-die-woche.de](http://www.express-die-woche.de)

EXPRESS Die Woche

60  
JAHRE

EXPRESS

60  
JAHRE

Herausgeber Alfred Neven DuMont (†88) über die Anfänge seiner Boulevard-Zeitung

# „Sie rissen uns den EXPRESS aus der Hand“

**S**tolze 60 Jahre alt wurde der EXPRESS in diesem Jahr. Das Boulevardblatt hat seit 1964 Generationen von Kölnern durch viele Jahre ihres Lebens begleitet. Als verlässliche Nachrichtenquelle, informativer Ratgeber, als täglicher Garant für gute Unterhaltung und kölsches Lebensgefühl. Mit witzigen Schlagzeilen, großen Aufregern, als Kämpfer für Ihre Rechte, als Institution im Rheinland.

Im täglich erscheinenden EXPRESS wurde Ihnen in den

vergangenen Monaten bereits viele schöne Momente aus 60 Jahren Kölner Zeitungsgeschichte präsentiert, weitere werden folgen. „Bei uns liest man EXPRESS“ war und ist das Motto der schnellen Zeitung vom Rhein.

Erfunden hat sie Verleger und Herausgeber Alfred Neven DuMont (†2015). Seine Erinnerungen an die Geburtsstunde des ersten EXPRESS können Sie hier nachlesen. Er hatte sie vor zehn Jahren geschildert, zum 50. Geburtstag des Blatts.

**Köln.** So schrieb Alfred Neven DuMont anlässlich des 50-jährigen EXPRESS-Jubiläums: „(...) dass der Axel Springer Verlag vereint mit der Rheinischen Post in Düsseldorf den »Mittag«, eine bislang vor sich hindämmende, lebenswürdige, aber harmlose Tageszeitung in boulevardesker Verpackung, übernehmen wollte. Vor allem die Ankündigung, dass man dann auch die lokalen Anzeigenmärkte im Rheinland abschöpfen wollte, erschien mir

so alarmierend, dass ich praktisch aus dem Bett fiel, wo ich eigentlich die Morgenlektüre des Kölner Stadt-Anzeiger genießen wollte.“

„Wir haben damals sehr zügig reagiert. Es gab bereits eine Sport-Ausgabe des »Kölner Stadt-Anzeiger«, die am Sonntag erschien und vor allem das sportliche Geschehen abdeckte. Damit war der Sportchef des »Kölner Stadt-Anzeiger« betraut, und einige Mitarbeiter waren bereits auf diesem

Gebiet tätig. Das war der Ursprung für den EXPRESS, der schon wenige Tage später täglich erscheinen sollte. Wie es uns gelang, in so kurzer Zeit dem Leser eine attraktive und runde Zeitung anzubieten, ist mir nachträglich noch ein Rätsel. Aber in den Gründerjahren war man bereit, wenn es darauf ankam und der Wettbewerb es forderte, auch Tag und Nacht zu arbeiten.“

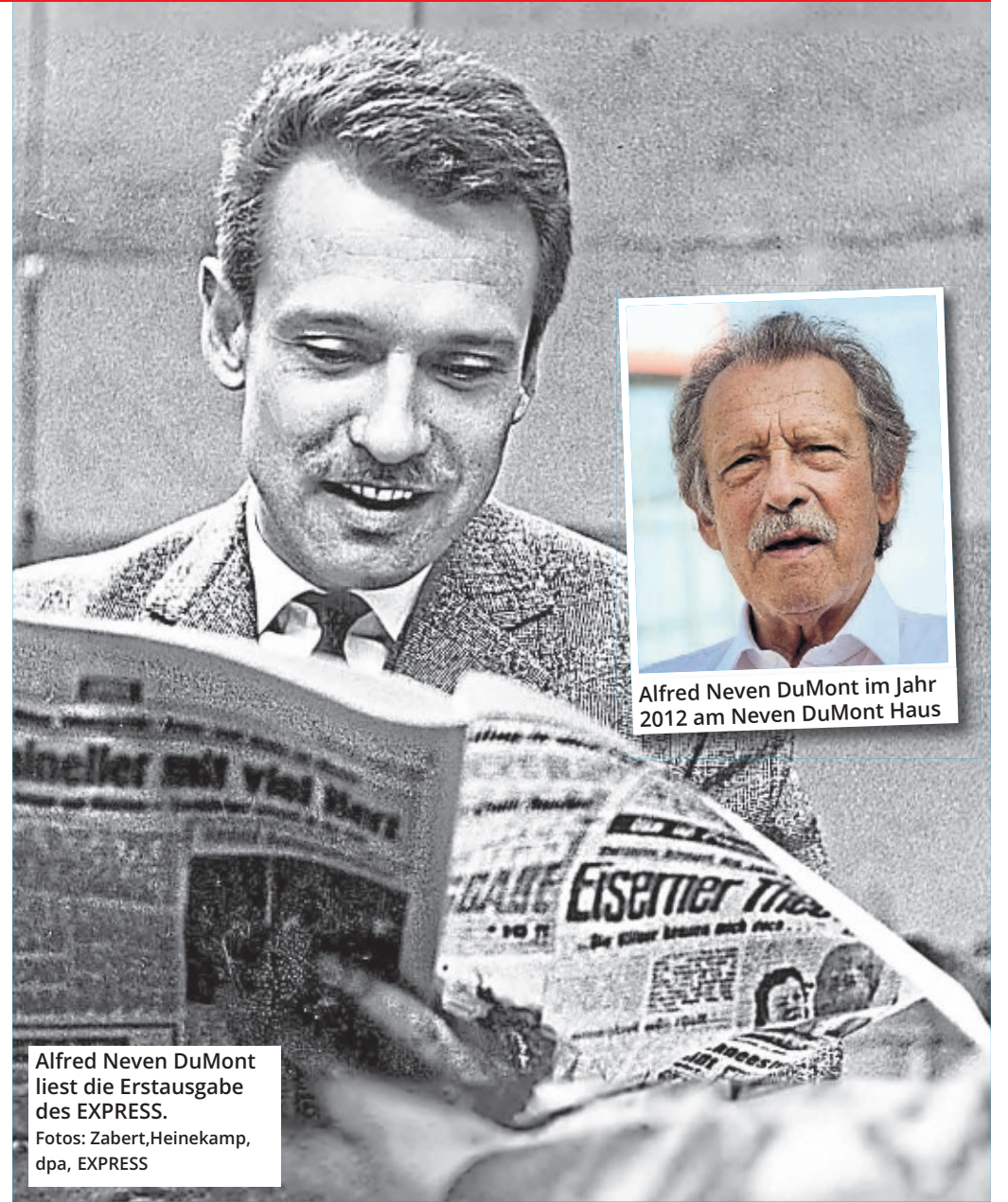
So ging, angeführt vom Herausgeber, gefolgt vom Ver-

lagsleiter Dietrich und dem Chefredakteur Eickelmann, eine Truppe von mindestens 40 Männern und Frauen, alles Führungskräfte aus dem Hause M. DuMont Schauberg, auf die Straße, um die ersten Exemplare kostenfrei anzubieten. „Es war ein Leichtes, den ersten EXPRESS unter die Menschen zu bringen. Er wurde uns quasi aus der Hand gerissen.“

Dies war, so Neven DuMont, der Beginn einer Erfolgsgeschichte. „Dann kam etwas, was das Kölner Verlagshaus und ich persönlich uns in Gedanken niemals hätten träumen lassen. Wir schlugen mit unseren Auflagen die »Bild-Zeitung« in Köln und später in Bonn. Als dann der »Mittag« eingestellt wurde, gingen wir in Verbindung mit dem Girardet Verlag am nächsten Tag mit einer Düsseldorf-Ausgabe auf die Straße. Dafür grollte der Verleger Axel Springer mir persönlich lange Zeit. Er war es gewohnt, überall als mächtiger Konkurrent aufzutreten. Als er nun Ähnliches am eigenen Leib am Rhein erlebte, empfand er das als unschicklich und unkollegial. Und auch das haben wir überlebt.“

Ein Blick auf die erste Titelseite erklärt das tägliche Rezept: Aktuelle Politik (OB Theo Burauen kämpft um sein Amt) und bewegende Nachrichten aus aller Welt treffen auf Nutzwert (Wohnungs-Gewinnspiel, Wetterbericht) und – mit dem herzerwärmenden Dom – auf kölsches Lokalkolorit. Das Foto vor der Kathedrale mit der Zeile „Achtung, Mopedfahrer!“ wäre witzigerweise sogar noch aktuell: Heute müssen die neuen Kennzeichen ebenfalls wieder blau sein.

Alfred Neven DuMont liest die Erstausgabe des EXPRESS.  
Fotos: Zabert,Heinekamp, dpa, EXPRESS



Im Verlagshaus an der Breite Straße erblickte der EXPRESS 1964 das Licht der Welt (r.) Im April 1998 zog der Verlag in das Neven DuMont Haus an der Amsterdamer Straße 192 in Niehl, heute Sitz der DuMont Mediengruppe.



kern, arbeiten täglich Journalisten und Journalistinnen mit Herzblut fast rund um die Uhr daran, die wichtigsten Neuigkeiten des Tages schnell, schneller und exklusiv zu berichten. Damals wie heute ist EXPRESS vor Ort und nah dran an den Menschen. Im Rheinland, im Sport, in der Promi-

welt. Das Blatt in der Hand hatten schon Millionen Menschen – und sogar Bill Clinton. Der damalige US-Präsident war 1999 Gast beim Weltwirtschaftsgipfel in Köln und kam im Rathaus an, als er sich den aktuellen EXPRESS schnappte und gut gelaunt damit den Jugendchor St. Stephan dirigierte. Das Motiv ging um die Welt.

Es war der berühmteste

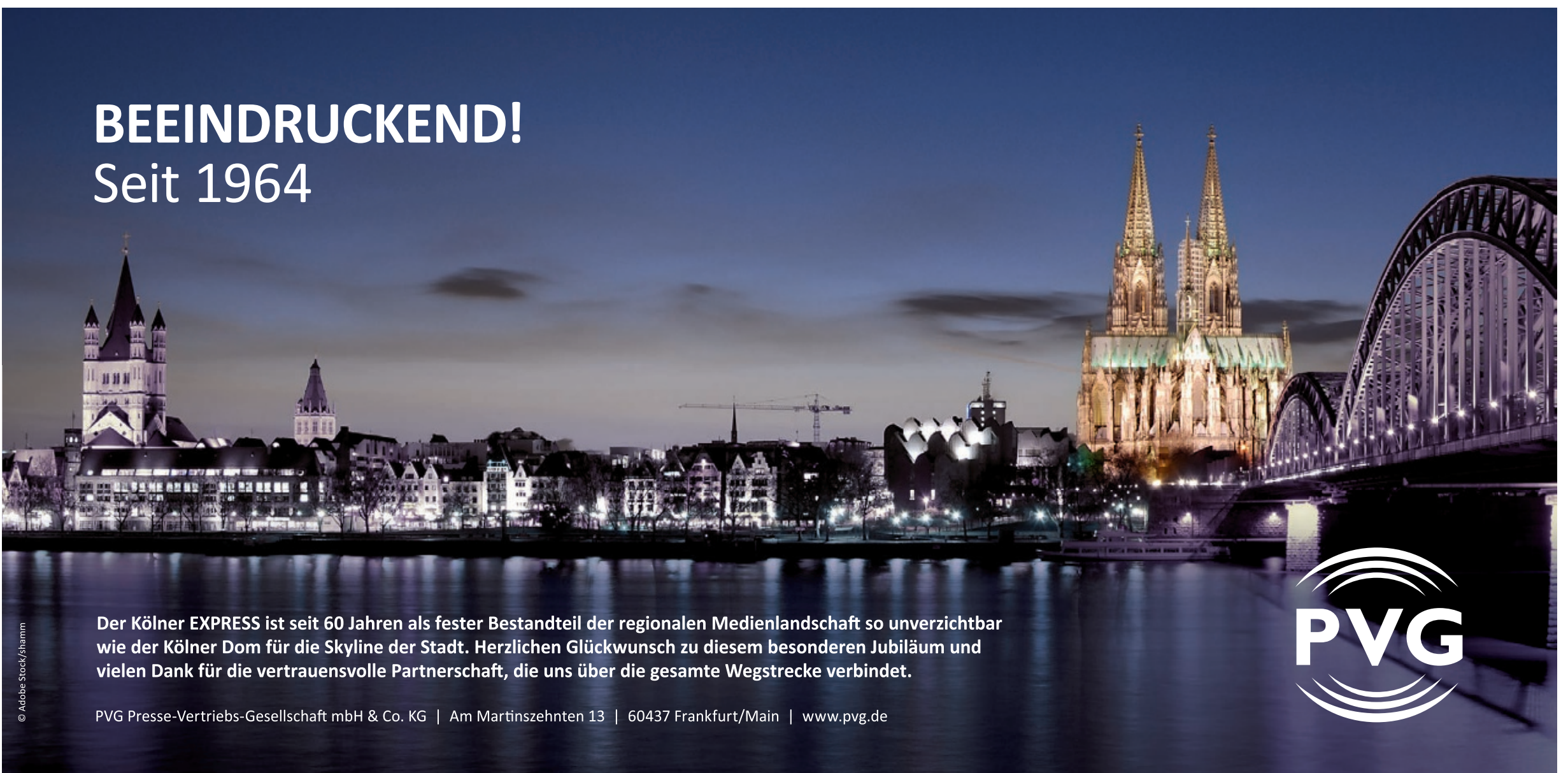
Schnappschuss von EXPRESS-Fotograf Heinz-Walter Friedriszik (†2016), von allen nur Zik genannt, der (auf Rollschuhen und Vespa) als rasender Promi- und Karnevalsreporter in mehr als 30 Jahren zum stadtbekannten Aushängeschild der Zeitung wurde.

EXPRESS-Verleger Alfred Neven DuMont schrieb zum 50-jährigen Jubiläum an alle Leser und Leserinnen und Anzeigenkunden: „Wir brauchen Sie, wir brauchen uns gegenseitig, sonst sind wir nicht das, was wir sind.“ Er starb am 30. Mai 2015.

Heute feiern wir 60 Jahre EXPRESS – und die Worte von Alfred Neven DuMont zum 50. Jubiläum hallen nach. EXPRESS ist gekommen, um zu bleiben.

## BEEINDRUCKEND!

### Seit 1964



Der Kölner EXPRESS ist seit 60 Jahren als fester Bestandteil der regionalen Medienlandschaft so unverzichtbar wie der Kölner Dom für die Skyline der Stadt. Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Jubiläum und vielen Dank für die vertrauensvolle Partnerschaft, die uns über die gesamte Wegstrecke verbindet.

PVG Presse-Vertriebs-Gesellschaft mbH & Co. KG | Am Martinszehnten 13 | 60437 Frankfurt/Main | [www.pvg.de](http://www.pvg.de)

PVG



# Ihr Marktplatz

Ihr Online-Marktplatz  
**kleinanzeigenmarkt**  
-rheinland.de

**yourIMMO**

**YOURJOB.de**

Reisemarkt

Kleinanzeigen

Auch online unter [Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de](http://Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de)

Automarkt  
Bauen & Wohnen  
Bekanntschaften  
Immobilien  
Kleinanzeigen  
Reisemarkt  
Stellenmarkt





**100%**  
Durchführungsgarantie

**BUS  
DICH  
WEG!**

**GARANTIERTE REISEN MIT UNIVERS!**

## JETZT KATALOG ANFORDERN!

BESTELLEN SIE JETZT KOSTENFREI UNSEREN REISEKATALOG.



0228 - 989000 | [info@univers-reisen.de](mailto:info@univers-reisen.de) | [www.univers-reisen.de](http://www.univers-reisen.de)



**UNIVERS Reisen GmbH | Justus-von-Liebig-Str. 20 | 53121 Bonn**

# Automarkt

**Wohnwagen/  
Wohnmobile**

**Rolf kauft alle Wohnwagen / Wohnmobile**  
☎ 0221-2769612

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

Ihre  
Anzeigen  
auch  
online!



Die Online-Motoring  
**kleinanzeigenmarkt**  
-freizeit.de

**Bekannschaften** Auch online unter [Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de](http://Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de) 

# Du & Ich HERZ AN HERZ

**SIE** sucht

**Marion, 51 J., Friseurmeisterin**, eine Frau, nach der sich die Männer umdrehen. Ich mag mein Leben - aber du fehlst mir! Liebe bedeutet für mich ganz viel kuscheln, küssen, Vertrauen, Geborgenheit, Streicheln. Nimm mich zärtlich in deine starken Arme und lass mich nie wieder los - ich möchte mit dir den Tag beginnen, möchte eng aneinander geschmiegt mit dir einschlafen, bin ein sehr fröhlicher Mensch, sportlich, mag die Natur - und dich! Hast du Lust mich kennenzulernen? Melde dich über: (5522/J154946)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Marie, 56 J., Gymnasiallehrerin**, gut aussehend, humorvoll, sportlich, sie tanzt gerne (Tango/Standard). Ich suche DICH, den wärmherzigen, charaktervollen Mann, gerne über 1,83 m, möchte mein Leben füllen mit schönen Momenten - mit Fröhlichkeit, Harmonie, Glück und einer dauerhaften Liebe. Gemeinsam könnten wir uns ein harmonisches Leben aufbauen - ein Leben mit jemandem zu teilen bedeutet doppeltes Glück zu spüren - findest du auch? Melde dich über: (5522/J166652)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Gabi, 59 J., Krankenschwester**, hübsche Witwe, schlank, lange blonde Haare, ein Sonnenschein. Ich bin ein Mensch, der die Natur liebt, ausgeglichen ist, im Herzen positiv, möchte nach einem Schockschlag das Leben wieder neu ordnen, mit einem Partner teilen, gemeinsame Hobbies haben, ganz viel zu zweit unternehmen, glücklich sein. Ich wandere und reise gerne, mag Musik, Bücher, bin gerne im Garten und wünsche mir einen Herzubun, mit dem ich glücklich sein kann. Melde dich über: (5522/J167687)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Brigitte, 61 J., Laborleiterin**, sanftes, wärmherziges Wesen, schlank, ein richtiger Herzensmensch mit viel guter Laune, sie ist naturverbunden, liebt es, im Garten zu arbeiten, untermimmt ausgedehnte Spaziergänge. Manchmal habe ich das Gefühl, das Leben fliegt so an mir vorbei - schon bald haben wir Herbst! Ich wünsche mir eine Partnerschaft, in der die Liebe wohnt, mag es, mich um andere zu kümmern, möchte schöne Stunden zu zweit in die Jahre teilen! Melden Sie sich über: (5522/J169054)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Mechthild, 64 J., Altenpflegerin i.R.**, eine ganz liebe Witwe, sanftmütig, herzlich, Wesen mit Interesse für lesen, reisen, Spaziergänge, Fahrradtouren. Jeder Tag, den man alleine verbringt, ist irgendwie ein verloren Tag! Ich möchte zusammen lachen, lieb in den Arm genommen werden, möchte für meinen Partner sorgen und ganz da sein - wollen wir zusammen einen Traum wahr werden lassen? **Ich würde bei Sympathie auch zum Partner ziehen.** Melden Sie sich über: (5522/J167765)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Jutta, 66 J., hübsche Witwe**, apartes Äußeres, natürlich und unkompliziert, herzlich, Wesen, humorvoll, hilfsbereit. Wo ist der Mann, der bodenständig, fröhlich ist, Werte wie Treue und Respekt voneinander schätzt? Ich wünsche mir eine Partnerschaft, in der jeden Tag die Sonne scheint - mit viel Gefühl, ehrlicher Liebe. Ich mag Unternehmungen und Ausflüge zu zweit, koche gerne, bin sportlich, reise gerne. Rufen Sie an über: (5522/J168368)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Annette, 68 J., Hauswirtschaftlerin**, wärmherzig, sauber - ordentlich, wirklich gute Köchin, eig. Pkw. Ich bin ein lebensbejahender, fröhlicher Mensch, mag Harmonie - und möchte SIE mit meiner Fröhlichkeit anstecken! Wir könnten uns behutsam kennenlernen, uns lieb in den Arm nehmen, ich würde für uns zwei kochen. Ich wünsche mir einen natürlichen Partner, dem ich zeigen möchte, wie schön das Leben zu zweit sein kann. Melden Sie sich über: (5522/J150426)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Renate, 70 J., Krankenpflegerin i.R.**, eine Frau mit herrlich weibl. Ausstrahlung, einfühlsam und zärtlich, vollbusige Figur, eig. Auto. Kann man sich auch in unserem Alter noch mal verlieben? - Ich hoffe ja! Ich bin unternehmungslustig, aber auch häuslich, mag die Natur, Tiere, Kultur, Radfahren, gehe gerne spazieren - und würde dies alles gerne mit einem Partner - gerne auch zusammen - machen. Das Leben kann zu zweit wieder wunderschön und bunt sein, einfach lebenswert - darf ich es Ihnen zeigen? Melden Sie sich über: (5522/J165471)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Ingeborg, 73 J., Hauswirtschaftlerin i.R.**, eine sehr liebevolle, ganz natürliche Witwe, mit viel Fröhlichkeit, eig. Pkw. Leider gibt es gegen Einsamkeit keine Pillen oder andere Medikamente - doch eine glückliche Partnerschaft hilft garantiert - deshalb habe ich all meinen Mut zusammen genommen. Sie über diesen Weg zu finden! Was möchten Sie über mich wissen? Ich reise gerne, lese, mag Musik + Konzerte, koche gerne und gut, liebe Spaziergänge durch die Natur, habe ein gemütliches Heim, möchte mich wieder um jemanden kümmern, Liebe im Herzen spüren. Melden Sie sich über: (5522/J169499)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Doris, 76 J., Ärztin i.R.**, verwitwet, gut aussehend mit jugendlicher Art und einem riesengroßen Herzen, charmantes Lächeln, eig. Pkw. Ich bin eine Frau, die optimistisch denkt, gerne lebt - doch als Witwe merke ich die Einsamkeit an manchen Tagen schon - und das möchte ich ändern! Sind Sie der humorvolle, höfliche Herr, der wie ich gerne reist, Theater, Spaziergänge mag, gute Gespräche, der aber auch ein gemütliches Zuhause mag? Ich finde: Harmonie und Zuneigung haben nichts mit dem Alter zu tun - einzig und alleine entscheidet das Herz! Melden Sie sich über: (5522/J167873)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**ER** sucht

**Rainer, 61 J., selbst. Gärtner**, fröhliche Wesensart, gut aussehend, ausgeglichen, herzensgut, eig. Pkw. Ich finde: Es ist nicht gut, dass der Mensch alleine ist - deshalb sollten wir uns endlich kennenlernen und ineinander verlieben! Das Leben hat doch so viel schönes und tolles zu bieten: schöne Reisen zu zweit, tanzen gehen oder auch ins Theater, zusammen kochen, abends auf dem Balkon sitzen, laue Sommermächte gemeinsam bei einem Glas Wein genießen, ganz behutsam Liebe spüren! Melden Sie sich über: (5522/J169139)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Simon, 65 J., techn. Beamter i.R.**, gut aussehend, 1,80 m, wärmherzig, mit jeder Menge Humor. Natürlich kann man auch alleine sein Leben verbringen - aber seien wir ehrlich: Ist es wirklich schön, am Wochenende alleine zu sein, alleine die Urlaube zu planen, alleine spazieren zu gehen? Ich finde das nicht schön! Magst du reisen, wandern, Sauna, Rad fahren, Ausflüge zu zweit, lachst du gerne, hältst du viel von Treue, Harmonie und Ehrlichkeit? Sollen wir Hand in Hand durchs Leben zu gehen? Melde dich über: (5522/J136739)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Manfred, 67 J., höfflicher Witwer**, wirklich sehr nett, ein Herzensmensch, normale Figur, humorvolle, ausgeglichene Art, ein Mann, mit dem man sich über alles unterhalten kann, der einem eine starke Schulter zum anlehnen bietet. Mein größter Wunsch: Ich möchte gerne noch mal glücklich sein! Was kann ich Ihnen über mich erzählen? Ich mag Musik, kann kochen, bin handwerklich begabt, gehe gerne mit meinem Hund spazieren - und fände es schön, dies alles und noch viel mehr zu zweit zu machen. Möchten auch Sie eine glückliche Partnerschaft für immer? Dann melden Sie sich über: (5522/J168447)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Christian, 69 J., selbst. Unternehmer**, ein sehr sympathischer, humoriger + herzlicher Witwer, 1,84 m, schlank, gepflegt, eig. Pkw. Wenn man dem Glück nicht etwas auf die Sprünge hilft, wird man wohl für immer alleine bleiben müssen - und das möchte ich nicht! Ich bin verwitwet, habe Interesse für Reisen, Kultur, tanze + wandere gerne, bin handwerklich nicht unbegabt, suche eine natürliche, fröhliche Partnerin, die eine ehrliche Partnerschaft mit Respekt und Vertrauen vermisst, in der viel gelacht + unternommen wird, in der das Glück und die Liebe zu Hause sind. Harmonie schätze ich sehr! Rufen Sie an über: (5522/J168673)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Karl-Heinz, 72 J., Diplom-Ingenieur i.R.**, sehr sportlich, jung gebliebene Art und Ausstrahlung, handwerklich geschickt, er kocht + singt gerne. Ich bin kein Opa-Typ, lache, reise gerne ans Meer, bin sportlich, mag Theater, Musicals, Kleinkunst. Wo ist die nette Dame, die wie ich noch viele Träume und Pläne hat, laut Pass schon älter ist, sich aber nicht alt fühlt, deren Herz ebenso wie meins noch an Gefühl und Liebe glaubt? Ich finde: eine harmonische Partnerschaft mit ehrlicher Liebe und Ehrlichkeit ist mit keinem Geld der Welt zu bezahlen - finden Sie auch? Ich freue mich schon jetzt auf unser Kennenlernen! Rufen Sie an über: (5522/J153210)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Lothar, 75 J., Fernmeldetechniker i.R.**, lebensversatter Witwer mit angenehmer Wesensart, eig. Pkw. Ich reise gerne, bin naturverbunden, liebe Spaziergänge, mache Radtouren - und denke oft: Wie schön wäre es, dies alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können. Deshalb sollten wir nicht noch 10 Jahre warten, bis wir uns zufällig oder vielleicht gar nicht treffen! Ich wünsche mir eine innige, herzliche Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (5522/J161497)  
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

**Ulrich, 79 J., Prof. Dr. Akademiker i.R.**, gut aussehend, 1,78 m, charmante Art, äußerlich wie innerlich jung geblieben mit herrlichem Humor, eig. Pkw. Was soll ich Ihnen über

# Ehewünsche/ Bekannntschaft

**Ich bin Uschi 63 J.,** seit 2 J., Witwe. Ich habe eine schlanke Figur mit schöner Oberweite, braunes Haar, große fröhliche Augen, bin warmerzig, humorvoll und ehrlich. In Ostpreußen geboren, lebe ich seit 28 J. hier. Ich bin Krankenschwester, fahre Auto und da ich keine Kinder habe, würde ich bei Zuneigung auch zu einem Mann ziehen. Sie dürfen auch älter sein. Bitte rufen Sie an, ich möchte Sie gerne mit meiner Liebe und Kochkunst glücklich machen. Tel. 0173-5662767 eU

**Ihre Anzeigen auch online!**

Das Online-Marktplatz  
**kleinanzeigenmarkt**  
-theinland.de

## EXPRESS – DIE WOCHE

# Diese Ausgabe

(auch in Teilauflagen)

# mit Beilagen

# von:

|                 |                 |
|-----------------|-----------------|
| Adler Mode      | Netto           |
| Aldi            | NKD             |
| Burger King     | Norma           |
| Centershop      | Ostermann       |
| Denn's Biomarkt | Penny           |
| E-Center        | Poco            |
| Edeka           | Roller          |
| Getränke        | SB Möbel Boss   |
| Hoffmann        | Schaffrath      |
| Globus          | Schaffrath      |
| Hit             | Segmüller       |
| Kodi            | Thomas Philipps |
| Lidl            | Toom            |
| Mack Optic      | Trends          |
| Hörakustik      | Trinken & Leben |
| Nahkauf         | Trinkgut        |

## Bauen & Wohnen

### Bauen & Wohnen

Maurerarbeiten rund ums Haus. 0170-3838905

FENSTERLÄDEN

ALU KUNSTSTOFF HOLZ

Paßgenau nach Maß

**W. KIESEL GMBH**  
Hauptstr. 358 • 51143 Köln  
Telefon 0 22 03/5 33 11  
www.kiesel-fensterlaeden.de

Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt

## Immobilien

### Senioren-wohnungen

Köln-Ehrenfeld, Seniorenappartements in gepflegter, ruhiger Anlage. 1 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Balkon, 43 m², Warmmiete 550,00 Euro, ab 60 Jahre, Wohnberechtigungsschein erforderlich, Bj. 1982, Gas-ZH, Energieverbrauchsausweis 234 kWh/(m²xa). Wohnheimbau GmbH, Telefon Mo.-Fr., 09.00 bis 16.00 Uhr: 0221-31960, Email: info@wohnheimbau.de

### Immobilien-gesuche

#### IMMOWERK21

Wir suchen dringend für unsere Kunden: ETWs, Ein-/Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser sowie Baugrundstücke.

0163 - 5130 569

Ich suche nach Wohnungen und Reihenhäusern, die renovierungsbedürftig sind oder Mängel vorweisen. Bevorzugt in Ihrer Nachbarschaft. Bitte melden Sie sich, wenn Sie ein entsprechendes Angebot haben oder jemanden kennen, der verkaufen möchte. Vielen Dank! 0172-2413924

Hier geht es direkt zur Wertermittlung auf unserer Website - einfach scannen!

**Bender & Bender**  
- Immobilien Gruppe -

Jetzt online eine kostenlose und unverbindliche Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - einfach Objektdaten eingeben und erste Einschätzung erhalten! Infos unter www.ben-der-immobilien.de oder 0800/1188660.

Mehrfamilienhaus als Altersvorsorge von Privat gesucht. 0221-98650901

### Kaufgesuche Eigentumswohnung

Finanziell abgesicherter Projektmanager sucht Wohnung/MFH zur Altersvorsorge 0175-1164360

Nettes älteres Paar sucht Wohnung (ab 100 m²) oder Haus in Müngersdorf, Braunsfeld, Lindenthal, Junkersdorf zum Kauf. 0173-9434608 0777-23669

Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.

Suche Eigentumswohnung zum Kauf von Privat! 02235-4019782

### Verkäufe Häuser

**Köln-Höhenhaus!!** Modernisiertes 2-Familienhaus-Juwel mit 2 Garagen und 2 Stellplätzen in beliebiger Lage Höhenhaus (Wfl. ca. 161m², Nutzfläche ca. 126,65 m², Grundstück 578 m², Baujahr 1964, 8 Zimmer, 3 Bäder, Terrasse, Balkon) Nahe der S-Bahn, Schulen, Einkaufsmöglichkeiten, Kaufpreis 635.000,00 € (zzgl. Kaufnebenkosten, zzgl. Käuferprovision 3,57 % inkl. MwSt.) Weitere Informationen unter: <http://www.roeh-richt-immobilien.de> oder unter **0221 - 2974 3557**

**Bender & Bender**  
- Immobilien Gruppe -

**Westervald!** Neubau! Provisionsfrei! Wohnpark/6 DHH in top Lage am Westervaldsteig, Bj. 2023, Gesamtf. 1.002 m², Grdst. 2.091 m², LWWP: V: 24 kWh/(m²a), Efkl. A+ € 2.601.900,-. Rufen Sie uns an! Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de), oder unter: 02681/789970

### Kaufgesuche Häuser

Künstlerehepaar, Bildhauer und Töpferin, sucht Haus/Hof mit Charme, Nebengebäuden für 2 Ateliers und Schulungsraum. Grundstück für Skulpturenausstellung. Zeitfenster bis 2 Jahre, Sofortzahlung möglich. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Mehrfamilienhaus von privat für privat gesucht 0170/225075

### Mietgesuche

Eigenbedarfskündigung: 2 ruhige Mieter suchen dringend 3 Zimmer, Balkon, Aufzug im Kölner Westen. 0151-15712724

### Minijobs

Veranstaltungsbegleiter\*in für Wochenendveranstaltungen auf Minijob-Basis, Stundenlohn 12,50 € gesucht. Quäker Nachbarschaftsheim e.V., Kreutzerstr. 5-9, 50672 Köln, 0221-9515400, [www.quaeker-nbh.de](http://www.quaeker-nbh.de). Du bist zwischen 20 und 70 Jahre jung. Arbeitszeiten zwischen 17.00 bis max. 04.00, ggf. ganztägig.

### Stellenangebote

Ambulanz Köln bietet kostenlose Qualifizierung zum Rettungssanitäter (m/w/d) in ca. 3 Monaten, danach Vollzeitarbeitsplatz im Kölner Krankentransport. Mindestgehalt 2500 € + Zulagen. Info: [www.ambulanz-koeln.de](http://www.ambulanz-koeln.de)

Anlagenmechaniker SHK (m/w/d) ab sofort gesucht. Bernhard J. Pierzchot GmbH in Hürth, Bewerbungen an: [info@pierzchot-gmbh.de](mailto:info@pierzchot-gmbh.de)

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf [www.zusteller-jobs.net](http://www.zusteller-jobs.net)

Busbegleitung auf Minijob-Basis, im Kölner Norden, für eine Werkstattlinie, gesucht. Mingels-Reisen Köln. 0221-9703700

Busfahrer/-in/d in Vollzeit für den Reiseverkehr/Schulinien mit D/DE gesucht. Mingels-Reisen Köln. 0221-9703700

Fahrer (m/w/d), (9-Sitzer) für Schüler/Workstattverkehr mit Personenbeförderungsschein auf geringfügiger Basis gesucht. Gerne Hausfrauen/Rentner. 0221-836151

Fahrer\*in und Begleitperson für die Schülerbeförderung im Raum Euskirchen/Köln/Bonn mit Firmen PKW gesucht. 3-4 Std schultäglich. Rufen Sie mich gerne an: 0171-3310816

Friseur (m,w,d), mit Berufserfahrung, 3-5 Tage wöchentlich, gesucht Einkaufszentrum Chorweiler. Coiffeur Zander, Tel. 0172-2904758

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Dellbrück sucht motivierte Friseure (w/m/d) gerne auch Jungfriseure (w/m/d) und Wiedereinsteiger die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in Köln-Ehrenfeld und Köln-Sülz sucht motivierte Friseure (w/m/d) gerne auch Jungfriseure (w/m/d) und Wiedereinsteiger die Spaß an trendorientierter Arbeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch 0171-5769805

Heimarbeit. Sie suchen eine Heimarbeit auf Minijob-Basis, sind geschickt in Handarbeiten und haben Platz für einen kleinen Arbeitstisch mit Punktschweißapparat, dann bewerben Sie sich gern bei uns. Wir stellen Dentalmedizinprodukte her im Zentrum von Köln. 0221-77723683

Helfer für Lager/Produktion/Montage gut bezahlte Dauerstellungen AGILIS-Zeitarbeit Hohenstaufenring 72, 50674 Köln 0221-234785

Inbound Call Center Agent gesucht! Für unseren telefonischen Inbound-Verkauf suchen wir Mitarbeiter/innen auf Provisionsbasis (Selbstständigen-Tätigkeit). Sehr gute Bezahlung möglich. Die Telefonie kann zu flexiblen Arbeitszeiten, von zu Hause aus, ausgeübt werden und ist auch für Quereinsteiger geeignet. Bewerbung an: [bewerbung@dateninfo-serice.de](mailto:bewerbung@dateninfo-serice.de) 0221-97459729.

Physiotherapeut/in + Masseur/in zur Verstärkung für Praxis in Troisdorf gesucht. 0177-4005700

Mitarbeiter (m/w/d) auf Basis flexibler Teilzeit für Lottogeschäft in Klettenberg ab sofort gesucht. 0221-4201765

Physiotherapeut/in Masseur/in zur Verstärkung unseres Teams, gerne auch halbtags. Für Praxis in Köln-Humboldt TEL: 0175-9474486

Reinigungskraft (m/w/d) Teilzeit, erfahren, deutschsprachig, für Einkaufsfiliale in Köln-Sülz gesucht, Montag bis Samstag ab 06.00 Uhr, täglich 3 Std.. 0171-8419175

Tägliche Zahnarztpraxis-Reinigung, 90 m² in Köln-Weiden bei freier Zeiteinteilung/Minijob. 02234-49513

Callcenter Agent (m/w/d) im Bereich Flirt & Erotik gesucht. Guter Verdienst, freie Zeiteinteilung, Home Office möglich. Tel. 0221-96446 4218

Vorarbeiter/in für ein Objekt in Köln Poll. Erforderlich: Führerschein Klasse B und gute Deutschkenntnisse. Erfahrung in der Reinigung, selbstständiges arbeiten. 0160-7161021 oder 0170-7981125

Wir suchen für die Treppenhäuserreinigung zuverlässige Reinigungskräfte auf Minijobbasis. Exacta Gebäudereinigung GmbH, 0221-9731910

Ihre Anzeigen auch online!

**YOURJOB.de**

In Kooperation mit stellenanzeigen.de

Lernhilfe sucht Lehrkräfte für Einzelunterricht für unsere Schulen in: Engelskirchen, Wiehl, Wipperfurth, Nümbrecht, Lindlar, Gummersbach, Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach, Köln-Rodenkirchen, Troisdorf. Voraussetzung ist ein abgeschl. oder fast abgeschl. Studium. Info unter: Tel. 0 22 02/9 42 42 92

Unser Messteam sucht Verstärkung, wir suchen Staplerfahrer(in) für unser Objekt Koelnmesse in Deutz (m/w/d) auf Steuerkarte. Bei Interesse unter 0221 284 9108 melden.

**Mülllader/Helfer (m/w/d)**

- unbefristete Festanstellung
- Vollzeit/Teilzeit im Raum Köln

0221 98 60 9600  
Fa. IDH GmbH  
Rösrather Str. 505 A, 51107 Köln

Ihre Anzeigen auch online!

In Kooperation mit stellenanzeigen.de

**Seniorenunterstützung, Köln-Dellbrück**

Wir sind ein ambulanter Pflegedienst und suchen (Teilzeit, geringfügig) für den Kölner rechtsrheinischen Bereich Mitarbeiterinnen, um Senioren in Ihrer häuslichen Umgebung zu unterstützen.

Für diese Tätigkeit ist ein Führerschein Voraussetzung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Nummer: 0221/687666

Wir sind ein führender Hersteller von Stickereien und Dienstleistungen im Bereich der Businesskleidung. Wir suchen ab sofort zur Unterstützung unseres Teams

## Mitarbeiter (m/w/d)

für den Bereich Versand in Vollzeit (40 Stunden 8 Uhr bis 16:45 Uhr).

Wenn Sie eigenverantwortlich und zuverlässig in einem engagierten Team mitarbeiten wollen und Kenntnisse in den klassischen PC-Anwendungen haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen einen sicheren, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit guten Bedingungen in unserem traditionsreichen, innovativen Unternehmen.

A.S. Aktuell AG, Luxemburger Str. 15, 53842 Troisdorf oder [bewerbung@as-aktuell.de](mailto:bewerbung@as-aktuell.de)

PROFIS UND QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!

Gesucht werden Fahrer (m/w/d) auf Minijob-Basis

Die Tätigkeit umfasst den Patiententransport zu medizinischen Einrichtungen in Roll- und Tragestühlen. Du hast einen freundlichen, kompetenten und verantwortungsbewussten Umgang mit hilfebedürftigen Menschen und hast die Souveränität auch schwierige Situationen ruhig zu meistern. Du fährst sehr gerne Auto – dann starte in unserem Krankenfahrteam!

Du bist ...

- körperlich uneingeschränkt und fit
- mindestens 2 Jahre im Besitz der Führerscheinklasse B
- Dein Führungszeugnis enthält keine Einträge
- die deutsche Sprache rundet Dein Profil in Wort und Schrift ab

BEWERBE DICH JETZT!

0 22 36 / 33 12 12 1 · HPL Krankenfahrteam

Rheinische Direkt-Werbung

Jede Woche verteilen wir 12 verschiedene Anzeigenblätter im gesamten Großraum Köln-Bonn. Insbesondere für alle kleinen und mittelständischen Unternehmen sind wir seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Werbepartner.

Unser Minijob-Angebot in deiner Wohnumgebung:

Zeitungszusteller(m/w/d) ab 13 Jahren gesucht! Jetzt ganz einfach bewerben:

02203 18 83 99 0175 999 44 00 [www.zusteller-jobs.net](http://www.zusteller-jobs.net)

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG · August-Horch-Straße 10 · 51149 Köln

## Icon League in Köln

# Abschied für einen Weltstar



Die Mitspieler ließen Toni Kroos nach dem Einsatz in der Icon League hochleben. Foto: The Icon League/Max Galsys

Die Premiere des neuen Hallenfußball-Formats Icon League wurde in der Lanxess-Arena zur XXL-Veranstaltung. Im Mittelpunkt stand der letzte Auftritt von Weltstar Toni Kroos. Vor komplett ausverkaufter Halle ballerte sich der Weltmeister von 2014 standesgemäß mit einem Tor in die Fußball-Rente

VON MARCEL SCHWAMBORN

Deutz. Um 20.37 Uhr war es so weit. Mit einem satten Linksschuss traf Toni Kroos (34) zum zwischenzeitlichen 7:2 für das Team B2B United. Mehr als 60 Tage nach dem EM-Aus gegen Spanien war es das erste Mal, dass der Weltmeister noch einmal vor Publikum auf dem Platz stand.

Elf Minuten später war dann endgültig Schluss. Mit einem 9:2-Erfolg verabschiedete sich Deutschlands Fußballer des Jahres in der ausverkauften Lanxess-Arena in die Rente. Bei der von ihm mitgegründeten Icon League feierte Kroos in seiner Wahlheimat noch einmal einen gebührenden Abschied.

**Icon League: Toni Kroos trifft in seinem letzten Spiel.**

Der rote Teppich wurde ausgerollt, ein Orchester spielte eine Fanfare, auf dem Platz gab's einen XXL-Blumenstrauß, am Ende ließen die Kollegen ihn hochleben. Das letzte Kroos-Spiel seiner Karriere wurde frenetisch jubelt. „Mir kam zugute, dass wir schnell 3:0 geführt haben, da konnte ich mir auch mal eine Pause gönnen“, sagte der sechsmalige

Champions-League-Sieger.

Eins war ihm besonders wichtig: „Ohne Tor konnte ich nicht nach Hause gehen.“ Schließlich hatte sein Bruder Felix in einem vorangegangenen Duell ebenfalls getroffen und zudem eine Vorlage geliefert. Dass Toni sogar zwei Fehlpässe beim schnellen Hallenkick unterließen, war ihm ausnahmsweise egal: „Mir ging es ums Ergebnis. Wir haben den Gegner überrollt.“

Die letzten aktiven Kroos-Momente überstrahlten bei der Premiere der neuen Hallen-Liga alles. Insgesamt zog sich der Auftakt über neun Stunden. Die sieben Begegnungen waren mal mehr und mal weniger spannend und sehenswert. EXPRESS.de war vor Ort und zog dabei ein erste Bilanz der neuen Icon League.

Die Resonanz auf das neue Format war enorm. Die Lanxess-Arena bildete mit über 19000 Fans eine beeindruckende Kulisse. „Solch ein Star-Aufgebot ist selbst hier in der Arena etwas Besonderes. Wahnsinn, welche Qualität diese Veranstaltung mit sich bringt“, schwärmte Geschäftsführer Stefan Löcher. Und auch der zweite Spieltag am 9. September im Düsseldorfer Castello ist schon ausverkauft.

NEUBEZIEHEN

Ihrer Polstermöbel

Ausführung aller Polsterarbeiten

**INNNUS-FACHBETRIEB**

- Bezüge für moderne Polstermöbel
- Nähen von Housen und Kissenbezügen
- Lederverarbeitung für Polstermöbel
- Restaurierung der Holzgestelle
- Unverbindliche Preisempfehlung
- Festpreise bei Besichtigung
- Große Auswahl an Stoffen und Leder
- Auch Neuanfertigung
- Abholung sowie Lieferung

Telefon (02204) 6 17 42

Auf der Kaule 22 · 51427 Bergisch Gladbach-Refrath

IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Tellausgaben

**Verlag:** Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
Geschäftsführung: Hans Peter Zimmermann

**Mediaverkauf:** MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien) Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln  
Team Regional Tel.: (0221) 224 2586  
mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de  
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln  
Gültige Preisliste Nr. 3 ab KW 01/2024

**Redaktion:** MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240  
Alexander Kuffner (Leitung und ViSdP, wohnhaft in Niederkassel)  
Holger Bienert  
Alexander Buge  
Serkan Gürlek

**Zustellung/Vertrieb:** Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln  
[www.rdw-koeln.de](http://www.rdw-koeln.de)

**Druckauflage:** 537.902 Exemplare  
**Verteilte Auflage:** 502.979 Exemplare (laut ADA 2. Quartal 2024), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

**Druck:** RZ Druckhaus Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz  
Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

**Redaktionschluss:** Dienstags, 13 Uhr  
**Anzeigenschluss:** Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an [zustellverbot@rdw-koeln.de](mailto:zustellverbot@rdw-koeln.de) und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de)  
Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

**BVDA**  
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

**ADA**  
Aufgabekontrolle der Anzeigenblätter  
BVDA

**Entdecke  
die Veedel:**

## Kunstmeile Rodenkirchen

Köln-Rodenkirchen  
[www.treffpunkt-rodenkirchen.de](http://www.treffpunkt-rodenkirchen.de)**15.09.-28.09.  
2024**

## Neuehrenfest

Köln-Neuehrenfeld  
[www.wirinnehrenfeld.de](http://www.wirinnehrenfeld.de)**14.09.-15.09.  
2024**Unterstützt durch  
**KölnBusiness****ICH BIN HÖRAKUSTIKER,  
damit du nichts im Leben verpasst**

### Woche des Hörens 2024

Wer sich häufiger mal gestresst und überfordert fühlt, weil Hören und Verstehen in Gesellschaft, beim Telefonieren oder beim Fernsehen immer anstrengender wird, sollte nicht zögern und einen Hörtest bei einem Hörakustiker machen. Denn oft sind es schon leichte Hörminderungen, die sich unbemerkt ins Leben einschleichen und das Sprachverstehen zunehmend beeinträchtigen.

**Die gute Nachricht:** Zur „Woche des Hörens“ vom 23.–28.09. bieten die Partnerakustiker der Fördergemeinschaft Gutes Hören bundesweit kostenlose Hörtests an. Und das Beste ist, Sie erfahren vom Fachmann, wie gut Sie hören, und bekommen zusätzlich ein Überraschungspaket geschenkt.

**Hörexpererten raten:** keine wertvolle Zeit verlieren! Je eher Hörminderungen erkannt werden, umso nachhaltiger können Höranstrengungen und die damit verbundenen Stress-Symptome vermieden werden. Die hohe Beratungsqualität und die leistungsfähige Technologie in der Hörakustik machen Hörsysteme zu perfekten Begleitern im Alltag. Hörgeminderte Menschen sichern sich damit nachhaltig ihre Lebensqualität.

**Und noch etwas:** Auch Angehörige und Freunde können zur Problemlösung beitragen. Häufig sind sie es, die zuerst bemerken, wenn jemand nicht mehr gut hört. Dann sollte es selbstverständlich sein, dass man darüber spricht und sich von einem Hörakustiker beraten lässt.

#### HÖRTEST MACHEN & ÜBERRASCHUNG SICHERN

FGH-Hörakustiker in Ihrer Nähe:  
[www.fgh-info.de](http://www.fgh-info.de)Fon: 0511 76 333 666  
Mo – Fr 9.00 – 17.00 Uhr**WIR MACHEN HÖREN GUT**  
•• IHRE HÖRAKUSTIKER

Lesen Sie unsere Inhalte auch auf

**Rheinische  
Anzeigenblätter.de****aktuell  
und  
regional**

### Erste Wirtschaftszone in Köln eingeführt – Weitere folgen

Die neue Wirtschaftszone auf der Venloer Straße ist in blauer Farbe ausgezeichnet. Neun weitere werden im Rahmen des Kölner Pilotprojekts folgen. Foto: Stadt Köln



## Parkplatz-Suchende erleben jetzt ihr blaues Wunder

Die Stadt hat in Ehrenfeld auf der Venloer Straße erstmals eine sogenannte Wirtschaftszone eingerichtet, die ausschließlich für Handwerksbetriebe, Pflege- und Lieferdienste reserviert ist. Damit nimmt Köln bundesweit eine Vorreiterrolle bei der Förderung des Wirtschaftsverkehrs ein. Nach dem Pilotstandort sollen insgesamt neun weitere Wirtschaftszonen folgen. Die Umsetzung der zehn Zonen wird voraussichtlich etwa 30 000 Euro kosten.

**Köln.** Die Rahmenbedingungen für das Pilotprojekt sind auf Initiative der Handwerkskammer zu Köln (HWK) entwickelt worden. Hierzu gab es auch eine Zusammenarbeit mit der Stadt Bonn, die ihrerseits Ende August damit begonnen hat, die ersten Wirtschaftszonen einzurichten.

Die Stellplätze der 23 Meter langen Wirtschaftszone (Höhe Venloer Straße 259) werden in einem einheitlichen Standard beschildert und blau markiert. Sie werden mit einem absoluten Halteverbot mit Zusatzbeschilderung belegt. Die Parkflächen sind Gewerbe- und Handwerksbetrieben, dem Lieferverkehr, Paketzustellern und Pflegediensten vorbehalten.

Die Reservierung der Wirtschaftszone am Pilotstandort Venloer Straße gilt werktags (montags bis samstags) rund um die Uhr. Sonn- und feiertags sind die Stellplätze für alle kostenlos verfügbar. Die Geltungszeiten der weiteren geplanten Standorte werden je nach den lokalen Anforderungen unterschiedlich sein.

Die Wirtschaftszonen sollen an Orten mit hohem Parkdruck dem Trend entgegenwirken, dass in bestimmten Veedeln oder Straßenabschnitten Kunden

denaufträge wegen mangelnder Stellplätze abgelehnt werden. Nicht zuletzt soll die Wirtschaftszone die Verkehrssicherheit insbesondere für den Fuß- und Radverkehr erhöhen, da sie dem oft behindernden Halten und Parken in zweiter Reihe oder in Halte- und Parkverboten vorbeugt.

Die Idee zur Konzeption der Wirtschaftszonen entstand aufgrund der Rückmeldungen von Handwerks- und Pflegediensten, die zunehmend Adressen wegen mangelnder Parkmöglichkeiten nicht mehr anfahren möchten. Zudem hat der Stadtrat im März 2023 einen Prüfungsauftrag an die Verwaltung gerichtet, in wie weit die Stellplatzsuche für Handwerk, Pflege- und Lieferdienste verbessert werden kann.

Im April 2023 fand ein Auftakttermin der Verwaltung mit der HWK und Kreishandwerkerschaft sowie dem Ordnungs-

amt der Stadt Bonn statt. Die Verwaltungen Köln und Bonn erarbeiteten erste Vorschläge für eine StVO-konforme Beschilderung, die Gestaltung der Piktogramme und die Gruppe der Berechtigten. Anschließend erfolgten Abstimmungen mit der Bezirksregierung Köln.

Für Köln wurde die Venloer Straße nicht ohne Grund als erster Pilotstandort ausgewählt. Im Rahmen der Abstimmungen mit der IHK Köln, der HWK und den Gewerbetreibenden vor Ort stellte sich heraus, dass viele Lieferanten auf der Venloer Straße wegen oftmals zugedackter Ladezonen in zweiter Reihe halten.

In einem gemeinsamen Workshop mit der IHK, HWK und Gewerbetreibenden im März 2024 wurde die Wirtschaftszone als eine Optimierungsmöglichkeit der Lade- und Liefersituation intensiv diskutiert und befürwortet.

Die Verwaltung plant, sich noch in diesem Jahr den zuständigen Bezirksvertretungen weitere Pilotstandorte beschließen zu lassen. Die Stadt beobachtet im Rahmen des Pilotprojekts die Nutzung der Wirtschaftszone und wertet die Ergebnisse aus. Bei positiver Resonanz ist eine Ausweitung der Standorte im Stadtgebiet vorgesehen.

Nach dem Bundestag hatte auch der Bundesrat am 5. Juli 2024 die StVO-Novelle beschlossen. Zukünftig soll ein einheitliches Verkehrszeichen für sogenannte „Ladebereiche“ eingeführt werden. Dabei soll es sich um gesonderte Parkflächen für das Be- und Entladen handeln. Es wird nach Inkrafttreten der neuen StVO geprüft, ob zukünftig das neue Verkehrszeichen „Ladebereich“ im Rahmen des städtischen Pilotvorhabens Wirtschaftszone zur Anwendung kommen kann.

**NEU: MITTWOCH BIS FREITAG JETZT BIS 20:00 UHR GEÖFFNET !!****WIR SORGEN FÜR KAFFEE & KUCHEN !!****GARTENLUX®**  
Komfortables Leben im Freien**BIS ZU  
25%+10%  
RABATT  
AUF DAS GESAMTE  
SORTIMENT\*****7 Tage die Woche von  
9.00-17.00 Uhr geöffnet**Buys Ballotstraat 9, VENLO (NL)  
+49(0)211-93670214 - [www.gartenlux.eu](http://www.gartenlux.eu)**GLASDACH 4,06m x 3.50m**  
INKLUSIVE MONTAGE **€ 4.299,-\*****GLASDACH 5,06m x 3.50m \*\*\***  
INKLUSIVE MONTAGE **€ 4.999,-\*****GLASDACH 6,06m x 3.50m \*\*\***  
INKLUSIVE MONTAGE **€ 5.999,-\*****GLASDACH 7,06m x 3.50m \*\*\***  
INKLUSIVE MONTAGE **€ 7.299,-\***

\*Gültig bis zum 10.09.2024. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier: [www.gartenlux.eu](http://www.gartenlux.eu). Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebote beinhalten keine Zubehörteile wie Wände, Türen usw., sofern nicht anders angegeben. Die Bedingungen und Konditionen finden Sie auf [www.gartenlux.eu](http://www.gartenlux.eu). \*\*\*Auf 3 Pfosten